

VCD begrüßt Corona-Hilfen für Bus&Bahn in Baden-Württemberg

Erleichtert über die Corona-Hilfen von Bund und Land für die Bus- und Bahnunternehmen zeigt sich der ökologische Verkehrsclub VCD: "Leistungsfähige Bus- und Bahnunternehmen mit motiviertem Personal sind für eine Verkehrswende entscheidend. Deshalb ist der staatliche Rettungsschirm ganz wichtig, solange die Fahrgeldeinnahmen fehlen", erklärt VCD-Landesvorsitzender Matthias Lieb.

Durch die Corona-Pandemie seien die Fahrgastzahlen zunächst stark eingebrochen, derzeit sei aber erkennbar, dass die Fahrgäste langsam, aber stetig wieder zurück in Bus und Bahn kämen, so der VCD. Aktuelle Untersuchungen zeigten zudem, dass in Bus und Bahn kein erhöhtes Ansteckungsrisiko bestehe.

Mit den Finanzmitteln könnten somit die Einnahmelücken bei den Unternehmen geschlossen werden, so dass diese weiterbestehen und zukünftig auch die geplante Verdoppelung der Fahrgastzahlen stemmen können, so der VCD.

Ein wichtiger Beitrag, gerade die Abonnenten zu halten, sei aus Sicht des VCD die aktuelle Sommeraktion, mit der Bus&Bahn-Kunden mit Jahresabos in den Sommerferien kreuz und quer durch ganz Baden-Württemberg fahren können.

Weitere Informationen unter: bw.vcd.org